

Neues Bauen für Hamburg: Effizienz bei Kosten und Energie Online-Expertenkreis der Hamburger Energielotsen

27.05.2025, Hamburg: Am 17.06.2025 bieten die Hamburger Energielotsen von 16:00 bis 18:00 Uhr ein kostenfreies Online-Seminar zum Thema: „Kostensparendes Bauen und Sanieren“.

Ab dem 01.01.2026 treten vereinfachte Regelungen der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in Kraft. Zu den Neuerungen zählen unter anderem vereinfachte Genehmigungsverfahren, erleichterte Umnutzungen von Büro- zu Wohngebäuden sowie der Wegfall der Stellplatzpflicht für gewerbliche Neubauten. Ergänzt werden die Änderungen durch den Hamburg-Standard, der mit Schallschutzvereinfachungen, reduzierten Wandstärken und dem Einsatz energieeffizienter Wärmepumpen zur langfristigen Senkung der Betriebskosten beitragen soll.

Gemeinsam mit Robert Klaus (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen) und Heiner Limbrock (limbrock tubessing Architekten PartG mbB) spricht Peter-M. Friemert (ZEBAU GmbH) im Online-Seminar über die Veränderungen im Hamburger Baurecht. Außerdem stellt die Veranstaltung ein Pilotprojekt der Freien und Hansestadt Hamburg vor: Im Neubaugebiet Vogelkamp in Neugraben-Fischbek entstand bezahlbarer Wohnraum durch kostengünstiges Bauen. Die zwei Mehrfamilienhäuser in Holzmassivbauweise hatten eine garantierte Netto-Kaltmiete von 8 Euro pro Quadratmeter zum Ziel.

Für Teilnehmende bietet sich die Möglichkeit im „Expertenkreis“ zu diskutieren. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung erfolgt online unter <https://seminare-live.de/seminar/expertenkreis-kostensparendes-bauen-und-sanieren/>

Programm

- **Neuerungen in der Hamburger Bauordnung (HBauO)**
Robert Klaus (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen)
- **Vorzeigeprojekt am Vogelkamp: Kostengünstiges Wohnen in Holz**
Heiner Limbrock (limbrock tubessing Architekten PartG mbB)

Kontakt

Stella Ritter
presse@zebau.de
040-380 384-0

[www.hamburg.de/
go/energielotsen](http://www.hamburg.de/go/energielotsen)



Gefördert von:



Die Hamburger Energielotsen sind eine Kooperation von:



Die Beratung erfolgt durch das Team der Hamburger Energielotsen, einer Kooperation von Handwerkskammer Hamburg, der Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentralen und der ZEBAU GmbH.

Die Hamburger Energielotsen werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und aus Klimamitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

Hintergrundinformationen

Die Beratung erfolgt durch das Team der **Hamburger Energielotsen**, einer Kooperation von Handwerkskammer Hamburg, der Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentralen und der ZEBAU GmbH.

Die Hamburger Energielotsen werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und aus Klimamitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Weitere Informationen zu den Hamburger Energielotsen auf: www.hamburg.de/energielotsen

Die **ZEBAU GmbH** in Hamburg wurde 2000 gegründet und ist Mitglied im Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e. V. (eaD). Die unabhängige, halböffentliche norddeutsche Netzwerkstelle für Bauherr:innen, Planer:innen und Kommunen hat das Ziel, energieeffizientes Bauen und den Einsatz erneuerbarer Energien in der Gebäude- und Stadtplanung zu etablieren. Das interdisziplinäre Team aus Architekt:innen, Ingenieur:innen, Stadtplaner:innen sowie Umwelt- und Kommunikationswissenschaftler:innen ist in den Feldern Projektentwicklung, Kommunaler Klimaschutz, Gutachten, Beratung, Planung, Qualitätssicherung, Zertifizierung, Weiterbildung und Kommunikation aktiv und bietet ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand. Die ZEBAU GmbH ist Hamburger Umweltpartner und als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet.

Gefördert von:



Die Beratung erfolgt durch das Team der Hamburger Energielotsen, einer Kooperation von Handwerkskammer Hamburg, der Verbraucherzentrale Hamburg, der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentralen und der ZEBAU GmbH.

Die Hamburger Energielotsen werden von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und aus Klimamitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.